



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 3

ŠKODA FABIA RS Rally2: Spitzentechnologie und höchstmögliche Sicherheit

- › **Neuer Motor mit rund 214 kW (289 PS) basiert auf dem 2,0 TSI aus der Motorenreihe EA888**
- › **Sequenzielles 5-Gang-Getriebe ermöglicht Gangwechsel innerhalb weniger Millisekunden**
- › **Sicherheitskäfig aus 35,8 Meter Stahl sowie Seitenaufprallschutz aus Kohlefaser, Kevlar und Energie absorbierendem Schaumstoff**

Mladá Boleslav, 10. Oktober 2022 – ŠKODA Motorsport hat für den FABIA RS Rally2 einen neuen Motor entwickelt und den bewährten Antriebsstrang weiter optimiert. Der 1,6-Liter-Turbomotor basiert auf dem 2,0 TSI aus der Motorenreihe EA888 und leistet rund 214 kW (289 PS). Das maximale Drehmoment von 430 Nm wird über ein sequenzielles 5-Gang-Getriebe auf alle vier Räder verteilt. Höchstmöglichen Schutz für Fahrer und Beifahrer bieten ein Sicherheitskäfig aus 35,8 Meter Stahlrohr und ein Seitenaufprallschutz, der aus mehreren Hightech-Materialien besteht.

ŠKODA Motorsport hat für den FABIA RS Rally2 einen neuen Motor entwickelt. Das Rally2-Reglement des Automobil-Weltverbandes FIA schreibt für Fahrzeuge dieser Kategorie einen 1,6-Liter-Turbomotor vor, der auf einem Serienmotor basiert. ŠKODA hat als Basis auf den 2,0 TSI mit integriertem Abgaskrümmer aus der Motorenreihe EA888 zurückgegriffen. Aggregate dieser Motorenfamilie kommen auch im KODIAQ RS und im OCTAVIA RS zum Einsatz. Bei dem Vierzylinder sorgen neu gestaltete Einlass- und Auslasskanäle, optimierte Kolben und Brennräume sowie eine variable Ventilsteuerung für eine deutlich bessere Gemischaufbereitung und Verbrennung. Das neu konzipierte Schmiersystem sorgt für eine effiziente Motorschmierung bei geringerem Ölverbrauch. Außerdem überarbeiteten die Ingenieure die Abgasanlage, die über einen neuen Turbolader verfügt und entwickelten einen neuen Ladeluftkühler sowie einen Kühlkreislauf mit höherer Kühlleistung. Zudem verfügt das Triebwerk des FABIA RS Rally2 über eine neue Motormanagement-Software. Der Durchmesser des Luftmengenbegrenzers beträgt gemäß der technischen FIA-Vorschriften für die Rally2-Kategorie 32 Millimeter. Damit liegt die Motorleistung bei rund 214 kW (289 PS), das maximale Drehmoment beträgt 430 Nm.

Kraftübertragung erfolgt über sequenzielles 5-Gang-Getriebe

Das speziell für den Rallyeeinsatz konstruierte sequenzielle Getriebe verfügt gemäß der FIA-Vorgaben über fünf Gänge und ermöglicht dem Fahrer allein durch die Betätigung des Schalthebels Gangwechsel innerhalb weniger Millisekunden. Der FABIA RS Rally2 besitzt zwar eine mechanische Kupplung, diese wird allerdings lediglich zum Anfahren, Einparken oder bei langsamer Fahrt genutzt. Die Trennkupplung zwischen Vorder- und Hinterachse wird beim Ziehen der Handbremse nun elektrohydraulisch betätigt und sperrt die Hinterräder nur beim Einlenken in scharfe Kurven auf der Rallyepiste. Die elektrohydraulische Steuerung ist eine neu entwickelte Technologie für den FABIA RS Rally2; der Vorgänger verfügte lediglich über eine hydraulisch betätigte Trennkupplung. Für eine optimale Beschleunigung auf engen, kurvenreichen Rallye-Prüfungen verfügt der FABIA RS Rally2 über eine relativ kurze Getriebeübersetzung, die eine Höchstgeschwindigkeit von rund 200 km/h ermöglicht.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 3

Umfangreiche Schutzmaßnahmen für die Crew

Die Maßnahmen und Vorrichtungen zum Schutz von Fahrer und Beifahrer in einem Rallyefahrzeug unterscheiden sich deutlich von einem Serienmodell. Neben Rennsitzen mit integriertem Kopfschutz und Sechs-Punkt-Gurten umfassen sie mechanische Features wie einen Sicherheitskäfig und einen aufwendigen Seitenschutz im Falle eines Seitenaufpralls. Zwischen Tür-Außenhaut und Innenraum sind eine energieabsorbierende Struktur aus Schaumstoff sowie Türpaneele aus Verbundwerkstoffen verbaut. Die Struktur der Verbundplatten ist vorgegeben: fünf Schichten Karbon und eine Schicht Kevlar. Die Kevlar-Schicht ist Fahrer und Beifahrer am nächsten und schützt sie bei einem Unfall vor scharfkantigen Karbonsplintern. Der absorbierende Schaum muss von der FIA zugelassen sein und ein im Reglement vorgegebenes Mindestvolumen aufweisen, um die Aufprallenergie und damit die Belastung für den menschlichen Körper zu mindern. Die Seitenscheiben des FABIA RS Rally2 bestehen aus Sicherheitsgründen nicht aus Glas, sondern aus leichtem Polycarbonat und lassen sich entsprechend der FIA-Vorschriften leicht entfernen.

Überrollkäfing aus hochfestem Chrom-Molybdän-Stahl

Außerdem haben die Ingenieure von ŠKODA Motorsport für den FABIA RS Rally2 mithilfe von Computerberechnungen einen neuen Sicherheitskäfig aus insgesamt 35,8 Metern hochfestem Chrom-Molybdän-Stahlrohren entwickelt. Er besteht aus Längs-, Quer- und Diagonalrohren in den Türöffnungen, unter dem Fahrzeugdach, um die Windschutzscheibe und hinter den Sitzen. Abmessungen und Material der Sicherheitszelle legt das technische Reglement des Automobil-Weltverbands FIA fest. ŠKODA Motorsport übertrifft diese Anforderungen beim FABIA RS Rally2 deutlich. Der Sicherheitskäfig sichert bei einem Unfall den Überlebensraum von Fahrer und Beifahrer auch dann, wenn die Karosserie stark deformiert ist. Er wird bereits während des Karosserieaufbaus mit dem Chassis verschweißt. Anschließend werden Seitenteile und Dach montiert. Dieses Vorgehen ermöglicht eine noch höhere Fertigungspräzision sowie eine bessere Anpassung an die – und Verbindung mit der – Karosserie. Um die bei einem Seitenaufprall auftretenden Kräfte besser zu verteilen, sind beide Karosserieseiten des FABIA RS Rally2 durch die Struktur der Sitzhalterungen und eine zusätzliche Schiene miteinander verbunden. Die Knotenbleche in den Türöffnungen sind zudem noch robuster ausgelegt als von der FIA gefordert. Um die Festigkeit der Schultergurt-Befestigungspunkte zu optimieren, erhielt der FABIA RS Rally2 ein zusätzliches Käfigrohr an jeder Fahrzeugseite.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 3

Weitere Informationen:

Vítězslav Kodym

Leiter Produktkommunikation

T +420 326 811 784

vitezslav.kodym@skoda-auto.cz

Zbyněk Straškraba

Produktkommunikation

T +420 326 811 785

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



Folgen Sie uns auf twitter.com/skodaautonews, um die neuesten Nachrichten zu erhalten. Alle Inhalte zu den RS-Modellen von ŠKODA finden Sie unter [#SkodaRS](https://twitter.com/skodaautonews).

ŠKODA Motorsport:

- › ŠKODA ist seit 1901 im Motorsport aktiv und bei Rallyes sowie auf der Rundstrecke erfolgreich.
- › Zu den Höhepunkten zählt der Gewinn der Tourenwagen-Europameisterschaft (ETCC) mit dem ŠKODA 130 RS in der Saison 1981.
- › In den vergangenen Jahren feierte der ŠKODA FABIA für den tschechischen Automobilhersteller zahlreiche Erfolge auf Rallyepisten in aller Welt: Zwischen 2009 und 2014 sicherte sich der ŠKODA FABIA S2000 (2,0-Liter-Saugmotor, Vierradantrieb) insgesamt 50 internationale Titel und nationale Meisterschaften. Jeweils drei Mal wurde er Gesamtsieger der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC).
- › 2015 setzte der Nachfolger ŠKODA FABIA R5 (1,6-Liter-Turbomotor, Vierradantrieb) diese Erfolgsserie fort: In den Folgejahren gewannen ŠKODA Motorsport-Werksfahrer Titel in der WRC2/WRC2 Pro-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft. Im ŠKODA FABIA R5 (Rally2) sowie im ŠKODA FABIA Rally2 evo gingen Titel an Jan Kopecký (CZE), Esapekka Lappi (FIN), Pontus Tidemand (SWE) und Kalle Rovanperä (FIN). In der Saison 2020 fuhr außerdem das von ŠKODA Motorsport unterstützte Team Toksport WRT zum Titel in der Teamwertung der WM-Kategorie WRC2.
- › Weiterhin sicherten sich Fahrer aus ŠKODA Motorsport Kundenteams Titel in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC), der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) sowie den FIA Meisterschaften in Afrika (ARC), in Nord- und Zentralamerika (NACAM), in Südamerika (CODASUR) und im Asien-Pazifik-Raum (APRC).
- › Andreas Mikkelsen (NOR, Toksport WRT) gewann 2021 in einem ŠKODA FABIA Rally2 evo die Fahrerwertung in der WM-Kategorie WRC2 und sicherte sich den Titel in der Rallye-Europameisterschaft.
- › Bis Oktober 2022 gewannen der ŠKODA FABIA R5 (Rally2) und der ŠKODA FABIA Rally2 evo mehr als 1.900 Rallyes in 65 Ländern und erreichten mehr als 4.650 Podiumsplatzierungen.

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in wichtigen Wachstumsmärkten wie Indien oder Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zwölf Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV, ENYAQ COUPÉ iV, SLAVIA und KUSHAQ.
- › lieferte 2021 weltweit über 870.000 Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; hat Fertigungskapazitäten unter anderem in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt 45.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.